

Es hat sich halt eröffnet

Volkslied



Es hat sich halt er- öff - net das himm - li - sche Tor, die En - ge - len, dö



ku - ge - len ganz hau - fn - weis her - vor; die Bü - a - be - len die Ma - de - len, dö



ma - chen Pur - zi - ga - ge - len, bald auf - fi, bald a - bi, bald hin und bald her, bald



un - ter - schi, bald ü - ber - schi, dö s gfreut sie um - so mehr. Al - le - lu ja, al -



le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja!

2. Iatz haben ma halt das himmlische Gwamml erblickt, / es hat uns Gott Vater an Botn zuagschickt: / Mir sollten uns vereinen zum Kindlan auf die Roas, / verlassn unsre Öchslan, die Kälber und die Goas, / verlassn unsre Öchslan, die Kälber und die Goas. / Alleluja ...

3. Aft sein mir halt gangen, i und du a, / stracks hin halt zum Krippele, hopsasasa! / Du, Mennigle, du Schlanggele, nimm du die gmästets Lampele / und Gorl, du a Henn, und Riepl, du a Huhn, / und i nimm mei dicks Fackele, renn a damit davun. / Alleluja ...

4. Geh, Veitl, mir wölln die Gscheiteren sein, mir betn 's Kindl an im Ochskrippelein: / Liabs Buabl, was willst haben, willst öppar ünsre Gabn, / willst Äpfl oder Birn oder Nussn oder Kas, / willst Zwöschbn oder Pflaumen oder sist a sölles Gfras. / Alleluja ...